

Um die internen Bearbeitungsvorgänge zu optimieren, überarbeiten wir unsere Formulare regelmäßig. Bitte verwenden Sie immer die im Internet zur Verfügung gestellte aktuelle Fassung.

Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen / Speicher* am Niederspannungsnetz (von der verantwortlichen Elektrofachkraft auszufüllen)		Anfragenummer der Stuttgart Netze GmbH: <hr/>	
		(Ohne Angabe der Anfragenummer ist eine Bearbeitung nicht möglich.)	
Anlagenanschrift	Vorname, Name	<hr/>	
	Straße, Hausnummer	<hr/>	
	PLZ, Ort	<hr/>	
Anlagenerrichter (verantwortliche Elektrofachkraft)	Firma, Ort	<hr/>	
	Telefon, E-Mail	<hr/>	
max. Scheinleistung S_{Amax} _____ kVA		max. Wirkleistung P_{Amax} _____ kW	
Für PV-Anlagen: Modulleistung/ Generatorleistung P_{AGen} (für Einspeisevergütung maßgebend) _____ kW _p			
Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung und Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt? <input type="checkbox"/>			
Einheitenzertifikat für Erzeugungseinheiten und/oder Speicher nach VDE-AR-N 4105 (nach VDE-AR-N 4110 bei $P_{Amax} \geq 135$ kW) vorhanden? <input type="checkbox"/> ja			
Zertifikat für den NA-Schutz nach VDE-AR-N 4105 vorhanden? <input type="checkbox"/> ja			
Blindleistungs-Anforderung (wird im Schreiben „Mitteilung zum Netzverknüpfungspunkt“ angegeben)	Q(U)-Kennlinie nach VDE-AR-N 4105 ($\cos(\varphi)_{0,95_{ind}} - \cos(\varphi)_{0,95_{kap}}$)	<input type="checkbox"/>	
	Q(U)-Kennlinie nach VDE-AR-N 4105 ($\cos(\varphi)_{0,90_{ind}} - \cos(\varphi)_{0,90_{kap}}$)	<input type="checkbox"/>	
	$\cos \varphi$ (P)-Kennlinie nach VDE-AR-N 4105	<input type="checkbox"/>	
	fester Verschiebungsfaktor $\cos \varphi =$	<hr/>	
Eingestellter Wert am	integrierten <input type="checkbox"/>	NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U >$	
	zentralen <input type="checkbox"/>	<hr/> U_n	
Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden: Auslösetest „Zentraler NA-Schutz“ erfolgreich durchgeführt? <input type="checkbox"/>			
Einspeisemanagement / Netzsicherheitsmanagement vorhanden und funktionstüchtig? oder <input type="checkbox"/>			
Reduzierung der Einspeiseleistung auf 70 % der Erzeugungsleistung (Modulleistung)? <input type="checkbox"/>			
wenn 70 % Regelung -> Begrenzung der max. Einspeise-/Wirkleistung P_{Amax70} auf: _____ kW			
Bei Speicher: Funktionstest des Energieflussrichtungssensors (EnFluRi) durch Errichter durchgeführt und bestanden? <input type="checkbox"/>			
Die Erzeugungsanlage und/oder der/die Speicher ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften, behördlichen Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach VDE-AR-N 4105, VDE-AR-N 4100 und den Technischen Anschlussbedingungen der Stuttgart Netze GmbH errichtet. Der Anlagenerrichter hat den Anlagenbetreiber einzuweisen und eine vollständige Dokumentation inkl. Schaltplan nach den jeweils gültigen VDE-Bestimmungen zu übergeben.			
Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am: _____			
Bei Anlagenumzug oder Wiederinbetriebnahme: Erstinbetriebsetzung erfolgte am: _____			
Ort, Datum	Anlagenbetreiber	Eingetragene verantwortliche Elektrofachkraft	

* Gemeint sind Speicher / Speichersysteme mit eigenem Umrichter / Wechselrichter. Für Speichernachrüstungen hinter einem bestehenden Wechselrichter (z.B. gemeinsamer Wechselrichter mit PV-Anlage) muss dieses Formular nicht separat für Speicher eingereicht werden.